

Thematische und Geometrische Manipulationen

Übungsaufgabe:

1. Definiere Manipulation in einem Satz.

2. Handelt es sich bei folgenden Beispielen um thematische oder geometrische Manipulationen?

	thematische	geometrische
Hinzufügen des neuen Attributs „Farbe“.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kantongrenzen Obwalden und Nidwalden werden vereint.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Form der Kiesgrube „Rieselmoos“ hat sich verändert, und wird nun in GIS aktualisiert.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ändere PLZ 9000 auf 9001 in den ersten zwei Zeilen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Reklassifiziere Buchenwald und Eichenwald zu Laubwald.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Naturschutzgebiet „Froschried“ wurde fragmentiert, es besteht nun aus 2 statt 1 Fläche. Dies wird im Inventar angepasst.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Um die Hochspannungsleitung wird eine Pufferzone von 122m erzeugt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

3. Verbinde mit einer Linie Anwendung und das richtige Werkzeug. Und teile die Manipulationen in thematisch und geometrisch ein.

Anwendung	Manipulationstyp	Werkzeug
Das neue Attribut „Zugehörige Gattung“ wird erstellt. ○	○ Ausschneiden
Zur Ermittlung der Landwirtschaftsfläche einer Gemeinde wird sowohl der Wald wie auch die Siedlungsfläche entfernt. ○	○ Feld anlegen
Für alle markierten Zeilen wird in der Spalte „Umfang“ der Radius mal 2 und mal Pi gerechnet. ○	○ Puffer erstellen
Um den „Kräutlibach“ wird eine Gewässerschutzzone von 50m berechnet. ○	○ Werte berechnen
Ein Subset der Gemeinde Zäziwil aus der Karte vom Kanton Bern erstellen. ○	○ Radieren